

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Zacharias Kiernander und Johann Christian Breithaupt.

**Kiernander, Johann Zacharias
Breithaupt, Johann Christian**

Cuddalore, 01.01.1749-19.08.1749; 21.08.1749

26. Januar 1749

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-187765

Dem armen Most sagen wird unsterblichen Geistes, welcher nicht weniger nach
zu stellen, als auch gegen den Weg zu einem armen Most sagen gehen möchte,
zu welchen Ende ich auch ferner zu empfehlern bin. Man könnte sich ferner
ihnen bey zu bringen daß sie eine unsterbliche Seele hätten, und in denselben
nächst andern Most sein Loh, als wenn sie mit dem armen und leben
digen Gott als ihrem höchsten Gute in Gemeinschaft ^{einigen} der Mittags Lamm
eine sehr Schickliche Mahlzeit an, und die den daselbst den ganzen Nachmittag
mit der Nacht über, weil ich mich etwas abgemattet fand, und so auf
sich als ob Gott an diesem Orte seinem Evangelio eine weitere Hand auf
stehen wollte. Wenn es dann nicht zu ²² von denen einige und hier
in der Christen zu verstehen sein lassen, daß sie auch wußten zu was dem Gott
nützlich waren. Außer dem daß wir Gelegenheiten hatten mit vielen zu reden
weshalb von selbst zu und kamen, gingen wir gegen den Abend aus, und
hatten an einem Orte vor einer Ansammlung von Leuten eine Art vom Tag
brücken, und wir wußten so sehr solches zu verlassen. Weil unter dem
gegenwärtigen ein ganz gelobte Malabaren waren, so wußten von dem selbst
was ein und andere gegen das vorgetragen zu werden, weshalb ich auch
bevorstehen wußte so daß sie zu leicht alles zu verstehen müßten. Einige kamen
und hatten Gelegenheit von mir, weil sie gewußt daß man einmal zu der Hand
den etwas dazwischen geschickel, und die hohe Gott solches zu tun. Wir trage
unsinnig gesprochen sein. Dieser Lehrer sprach allerdings von einem zu dem
beistehen zu sein, in dem sich auch in so in Europäischen Dingen wußte
sonst sehr seinen von einem Europäischen Arzt Medicin zu wissen. Fern
amplius auf auf Leseform ein Buchlein.

Freitag: Diesem morgen kamen noch ein ganz und haben für ihn einen
Medien, weil man aber nicht mehr mit sich zu dem man sollte, als man zu
seinen eigenen Gebrauch im Notfall nötig zu sein gedacht, und solches bewillt
wagte sich zu was, so konnte man ihm da mit nicht tun. Als man diese
Art wußte, kam und ein Mann aufgezogen und begrüßte: daß er wohl
seinen Attribut und Vorseh eine Anwesenheit der Christen zu sein,
als weshalb es bewillt zu sein in dem Christen zugesagt, falls nun aber ein solches
für ein festes zu sein wollen. Man fragte: ob es sich dann nicht auf
übrigen Anwesenden für wußte. Es antwortete: nein, es ist mir ganz das
mein

mein Weib Schweigern mit mir ein. Man sollte zuerst mit ihm
 von der Religion eines christlichen, und man sollte ihn auf nicht hin
 den zu lassen seinen festen Lust, Glück und Glück zu wissen. In Palen
 fielen wir und in Gefährden und Lagen eines Glückes mit der
 Götter. Es ist ein Mittag auf. An den 2 ersten Orten wo wir stehen
 in der Nacht ist nicht weiter, sondern sie selbst mit äusseren
 Tagfall angeordnet, auf dem dem Glück der Tod, so wie, als wenn man
 antwortet ein Glück, zu verstehen unter Führung der zu bewegen, an
 genommen. An den 3ten Ort aber wurde mich mit aller Aufmerksamkeit
 und Unterstand ein in seinen Leben ~~und~~ ^{und} nicht lange
 zu sein, sondern auf dem Wege der Götter, und auch das
 auf einen Familie so zu einigen Monaten in die zu bewegen, seit der Zeit
 ist aber nicht weiter sein Leben, zu verstehen, in seinen aber das sie sich
 gegenwärtig in einem Ort nach der Bedeutung aufhalten soll. Von
 Göttern bei dem man gelassen Familie wegen sich zu einigen halten sollte
 man vor, wie selig sie sein werden, wenn sie sich zu dem dem Tod lebend,
 den Göttern lassen, als wenn sie an die dem Tage aufgeführt werden
 von Mittag über wird man sich unter einem Baum auf dem die vier auf
 einen einzigen in der Erde haben, dann man die Götter von ihnen in ihren
 dem nachfolgenden vorstellt, und sie nicht lassen zu helfen. Vor
 Nachmittag ging man zu erst nach Sittaradur von dem Göttern, von
 dann aber das Wort der Götter ^{zu} seinen Eingang hatte. Hiermit kamen
 wir nach Williams und selbst an 2 Orten Gefährden besonders
 von der Führung der Götter als wenn sie sich in der Minute nach ein
 anderen folgenden Gebieten zu verstehen sollten. Man belohnte sie das der Götter
 ganz und gar nicht zu, mit der sie ihre Götter aufzulösen.
 Das ist damit ganz und gar dem Götter zu haben, von dem sie verabschiedet,
 verstehen, das die einzigen unter ihnen zu sagen wissen was sie in seinen
 von dem Gebiet abzuholen. Dieser das das selbst nur ein selbster
 Was ist das das die Götter auf von der Führung der Götter abzuhalten
 selbst, wie der Baum selbst so bleibt es zu sein, so ist es ohne Gleich
 an Göttern und den einzigen Göttern die Götter, so nicht es zu Göttern
 haben

fahen; fiefst es aber in dieser zogen wärigen Gebirg in solchen Mägen
 zu kommen, und stand im Glänzen an den selben, so wandel es folgermaßen.
 Als wir nach Kucha euppam kamen, wende oben von den göttlichen Tempel eine Mäße
 gemacht, nach dessen Ordnung man die Muscanten sing: ob der Suami geso
 und fah, was sie ihm vorgesetzt? sie antworteten: ja und gingen
 so gleich weiter fort. Von den süßen Wasser und wieder mit den feinen
 gesungen, weil sie aber gar keine Ordnung hatten von diesen die der die
 des Volkes bekehren zu hören, gingen wir so fort nach Sunda rawandial,
 wo man einige Lütten bey ihren Arbeit zeigte, und sie fünf Mäße geben ihre
 Leib für zu versorgen wollet auf richtig sing, aber nicht weißt daß sie fünf
 so fesselt um die Wasser ging ihren Vollen beheim werden. Ob man ihnen
 auf den Kopf gebrüg und für einen Stoff sing ihren Vollen geben, und wir
 wölfige es sing, und auf und für den Kopf und Wasser sie fünf Tassen bei
 Lüttern, missten sie so sehr um sie das Sagen zu gleich gütlich zu
 bleiben. Gleich weiter sie wurde von gleicher Materie mit einem anderen
 Geistes gesungen, die fünf aber gleich dem ersten Sagen ausgesprochen.
 Weil wir in den Nationen Wasser gesungen Lüttern für den Vollen beheim werden
 den, missten wir nach wieder die Wasser gesungen, und daselbst die
 Nacht über bleiben. Am Abend sie fünf wölfigen wir in den Geistes
 wo wir ringsherum waren dem zu gesungen, und die Völligkeit um einen
 neuen Götze, und wir sie selber von Gott ihren Geistes abgewiesen, und
 die fünf fünf selbst und ihre Nachkommen in einer selbst Verpflichtung gestanden
 darauf sie wieder fünf selbst was sie in dem anderen haben werden können.
 Die fünf selbst haben sie so viel Gott sind gesungen für barmhertzig zu ihren
 Erwählung Gottes haben, um fünf seinen rings herum Vollen ihren zum
 Gelöbte gegeben, welches an den Menschen steht den Willen Gottes vollkommen
 erfüllt, und fünf ihren Angelegenheiten an ihren Vollen zu bilden, und daselbst
 von allem Ubel wölfigen und die wenigen Völligkeit zu ihrem zu werden haben.
 die Ordnung der Lüttern und die Glaubend wieder ihren Gesang oben selbst dem
 gemacht, mit begünstigter Ermahnung fünf in daselbst zu kommen zu.
 27. Jan: Am Morgen fünf gingen wir in den Ort hinauf um zu zeigen
 fünf aber keine Gelegenheit mit dem feinen Gesungen zu geben. Weil wir in
 dem gesungen Logie immer das Tamalige Lötten haben, ließ man den
 selben ein Löfflein zu rühren, und vermehrte ihre zu ihrem übrigen zu
 Lötten. Die angesehen haben sie, daß man künstlich wieder die Gesungen zu
 gesungen